

Ressort: Vermischtes

Koptischer Bischof für "Reform der religiösen Bildung" in Ägypten

Berlin, 11.04.2017, 14:05 Uhr

GDN - Der Bischof der koptisch-orthodoxen Kirche in Deutschland, Anba Damian, hat eine "Reform der religiösen Bildung" in Ägypten gefordert. "Junge Muslime müssen von klein auf Milde lernen, damit sie später nicht den Radikalen folgen", sagte Damian der "Welt".

"Kein Mensch wird als Gewalttäter geboren, sondern als Ebenbild Gottes. Die jungen Muslime benötigen vernünftige Lehre, die ihre Friedfertigkeit schult - in den Schulbüchern, den Moscheen und auch auf der Azhar-Universität." Die Muslimbruderschaft in Ägypten sieht er in ideologischer Nähe zur Miliz "Islamischer Staat". "Die Terrorgruppe hat dasselbe Ziel wie Salafisten und Muslimbruderschaften. Sie alle eint mehr, als sie trennt", sagte der Bischof. Besonders jetzt müssten die Christen leiden, "weil wir uns für Präsident al-Sisi stark gemacht haben. Die Muslimbrüder machen uns verantwortlich für den Sturz Mursis. Das hat ihre Aggression verstärkt." Die in Ägypten entstandene muslimische Strömung sei auch hierzulande stark. "Deutschland ist eine Hochburg der Muslimbruderschaft und der Salafisten, etwa in Düsseldorf, Köln und Berlin sind die radikalen Muslime schon sehr mächtig", sagte Bischof Damian. Dennoch können die nach seinen Angaben 12.000 Kopten hierzulande "sicher leben". Nach dem Anschlag am Palmsonntag rechnet der Bischof nicht mit einer starken Auswanderung aus Ägypten. Das Ziel der Kopten sei nicht, ihr Land zu verlassen, "der Boden Ägyptens ist gesättigt mit dem Blut der Märtyrer. Dort sind unsere Heiligtümer, Klöster, Kirchen und Denkmäler, deswegen motivieren wir niemanden zur Ausreise. Stattdessen raten wir den Geschwistern, ihre Leben dort so gut wie möglich zu führen und ihre Rechte zu verbessern, dass sie ihr Leben in Ägypten aushalten können."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-87881/koptischer-bischof-fuer-reform-der-religioesen-bildung-in-aegypten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com